



## 32. Jahresarbeitstagung Verwaltungsrecht



6. bis 7. März 2026  
Leipzig/Live-Stream

mit „Bauturbo“!



Dr. Sigrid Wienhues

**Sehr geehrte Kolleg:innen,**

heute darf ich Ihnen das Programm der 32. Jahresarbeitsstagung Verwaltungsrecht vorstellen. Wir freuen uns, Sie vor Ort in Leipzig im Bundesverwaltungsgericht zu treffen und Ihnen auch die Möglichkeit zu geben, via Online-Stream teilzunehmen. In jedem Fall haben Sie Gelegenheit, anhand ausgewählt aktueller und auch kontrovers diskutierter Themen Vorträge und Diskussionen zu erleben, die gleichermaßen tiefgehend und praxisnah aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen des Verwaltungsrechts in seiner großen Bandbreite betrachten und einordnen:

Wir starten mit einem Rechtsprechungsüberblick durch den Präsidenten des Bundesverwaltungsgerichts, Prof. Dr. Korbmacher, und im Anschluss einer Tour-d'Horizon zu aktuellen Entwicklungen im Umweltrecht durch Kollegin Rechtsanwältin Dr. Wulff.

Es folgt ein Schwerpunkt zur Verfassungsrechtlichen Ordnung. Wir werden Vorträge hören zu Fragen der Vereinsverbote von Richter:innen am Bundesverwaltungsgericht Dr. Gamp, der beamtenrechtlichen Verfassungstreue von Prof. Dr. Nitschke, und dem rechtlichen Rahmen für die Zulassung zu Wahlen, insbesondere für kommunale Ämter, von Kollege Rechtsanwalt Dr. Lück. Aktuelle Entscheidungen zeigen die besondere Bedeutung dieser Fragen. Gemeinsam mit den Vortragenden und Ihnen wollen wir dann im Rahmen einer Podiumsdiskussion die Frage stellen, ob der Rechtsstaat durch (Zulassungs-) Verbote effektiv geschützt werden kann und soll.

Im nächsten thematischen Block geht es um die Finanzierung von Maßnahmen einerseits über Kommunalabgaben, vorgestellt von Prof. Dr. Brüning, andererseits durch städtebauliche Verträge, erörtert durch Kollegen Rechtsanwalt Dr. Burmeister. Besonders betrachten wir dabei die Möglichkeit der Finanzierung von Klimaanpassungs- und Klimaschutzmaßnahmen.

Schließlich werden wir uns den Neuregelungen des BauGB widmen. Wir erhalten einen Überblick zu den neuen Genehmigungsbeschleunigungen, insbesondere zum „Bauturbo“, und den damit verbundenen Erwartungen, Herausforderungen und ersten Erfahrungen – aus anwaltlicher Sicht durch den Kollegen Rechtsanwalt Prof. Dr. Hellriegel, sowie aus Behördensicht durch Dr. Jaeger, Stadtplanungsamt Dortmund. Der Blick der Wissenschaft und Rechtsprechung auf die neuen Festsetzungs- und Heilungsregelungen zum Umgang mit Lärmimmissionen im Bebauungsplan durch Vorsitzenden Richter am Bundesverwaltungsgericht Prof. Dr. Külpmann rundet diesen Themenbereich ab.

Im Fortbildungsplus „VwGO-Update“ am Vortag der Jahresarbeitsstagung (5. März 2026) stellen Dr. Robert Seegmüller, Richter am Bundesverwaltungsgericht, und Prof. Dr. Alexander Kuk, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, relevante Rechtsfragen zur VwGO aus richterlicher und anwaltlicher Sicht in den Mittelpunkt.

All dies können Sie persönlich in der besonderen Atmosphäre des Bundesverwaltungsgerichts und im Austausch mit Kolleg:innen, Richter:innen und allen Vortragenden erleben oder im Live-Stream verfolgen. Ich freue mich, Sie begrüßen, mit Ihnen gemeinsam lernen und diskutieren zu dürfen!

Wir sehen uns in Leipzig!

Dr. Sigrid Wienhues

Rechtsanwältin, Fachanwältin für Verwaltungsrecht  
Leiterin der Jahresarbeitsstagung

**10.00 – 10.30 Uhr****Eröffnung/Begrüßung**

Dr. Sigrid Wienhues, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Verwaltungsrecht

**Grußworte**

Prof. Dr. Andreas Korbmacher, Präsident des Bundesverwaltungsgerichts

Dr. Ulrich Wessels, Rechtsanwalt und Notar, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Fachanwalt für Familienrecht, Präsident der Bundesrechtsanwaltskammer

**10.30 – 11.45 Uhr****Rechtsprechungsübersicht**

Prof. Dr. Andreas Korbmacher,  
Präsident des Bundesverwaltungsgerichts

**11.45 – 12.45 Uhr****Übersicht über Neuregelungen im Umweltrecht**

Dr. Julia Wulff, Rechtsanwältin

**Moderation**

Dr. Sigrid Wienhues

**12.45 – 14.00 Uhr Mittagspause**

14.00 – 14.40 Uhr



**Vereinsverbote vor dem Bundesverwaltungsgericht**

Dr. Stephanie Gamp, Richterin am Bundesverwaltungsgericht

14.40 – 15.20 Uhr



**Die beamtenrechtliche Verfassungstreuepflicht – Grundlagen und aktuelle Herausforderungen**

Prof. Dr. Andreas Nitschke, Dozent für Beamtenrecht, Fachleiter Privatrecht im Fachbereich Steuer, Fachhochschule für Verwaltung und Dienstleistung Altenholz

15.20 – 16.00 Uhr



**Keine radikalen Bürgermeister?! – Anforderungen an die Nichtzulassung von Kandidaten für kommunale Wahlämter**

Dr. Dominik Lück, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht

16.00 – 16.30 Uhr Kaffeepause

16.30 – 17.45 Uhr

**Podiumsdiskussion:**

**Kann der Rechtsstaat durch (Zulassungs-) Verbote effektiv geschützt werden?**

17.45 – 18.30 Uhr



**Kommunalabgabenrechtliche Finanzierung insbesondere von Klimaanpassungs- und Klimafolgemaßnahmen**

Prof. Dr. Christoph Brüning, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel; Präsident des Schleswig-Holsteinischen Landesverfassungsgerichts

**Moderation**

Dr. Sigrid Wienhues

9.00 – 10.00 Uhr



**Zum Umgang mit beitrags- und abgabenfinanzierten Maßnahmen sowie mit Klimaanpassungs- und Klimaresilienzmaßnahmen in städtebaulichen Verträgen**

Dr. Thomas Burmeister, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht

10.00 – 11.00 Uhr



**Baturbo & Co.: Vorstellung der neuen Regelungen im BauGB und Anwendungsbeispiele**

Prof. Dr. Mathias Hellriegel, LL.M., Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht

11.00 – 11.30 Uhr Kaffeepause

11.30 – 12.30 Uhr



**Baturbo & Co.: Erwartungen und Herausforderungen der Bauverwaltung**

Dr. Henning Jaeger, Stellv. Geschäftsbereichsleiter, Stadtplanungs- und Bauordnungsamt, Geschäftsbereich Städtebau/Bauleitplanung

12.30 – 13.30 Uhr



**Neues zum Verhältnis von Bau- und Immissionsschutzrecht: Festsetzungen nach § 9 Abs. 1 Nr. 23 BauGB und die Folgen eines Scheiterns (§ 216a BauGB)**

Prof. Dr. Christoph Külpmann, Vors. Richter am Bundesverwaltungsgericht, Honorarprofessor an der Universität Bremen

**Moderation**

Dr. Moritz Quaas, Rechtsanwalt

**Bescheinigung**

Teilnehmer der Jahresarbeitstagung erhalten eine Bescheinigung über 10 Stunden zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer (§ 15 FAO).

Alle 15 Pflichtstunden an einem Termin? Lesen Sie hierzu die nächste Seite!



### + Fortbildungsplus zur 32. Jahresarbeitstagung Verwaltungsrecht:

**Donnerstag, 5. März 2026, 14.00 – 19.30 Uhr**

#### Aktuelle Rechtsfragen zur VwGO

Live-Stream/

Leipzig, Bundesverwaltungsgericht · Nr. 064163

#### Leitung:

**Dr. Sigrid Wienhues**, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Verwaltungsrecht

#### Aktuelle Rechtsfragen zur VwGO aus anwaltlicher Sicht

**Prof. Dr. Alexander Kukk**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht

#### Aktuelle Rechtsfragen zur VwGO aus richterlicher Sicht

**Dr. Robert Seegmüller**, Richter am Bundesverwaltungsgericht

Die beiden Referenten widmen sich aktuellen Problemen des Verwaltungsprozessrechts und des Verwaltungsverfahrenrechts und zeigen Strategien für die anwaltliche Prozesspraxis auf.

Jahresarbeitstagung und Fortbildungsplus finden im Bundesverwaltungsgericht Leipzig und im Live-Stream des DAI eLearning Centers statt und sind zusammen zu einem attraktiven Paketpreis (Ersparnis gegenüber Einzelanmeldung) buchbar. Fachanwältinnen und Fachanwälte für Verwaltungsrecht ermöglicht die Teilnahme an beiden Veranstaltungen, ihre gesamte Pflichtfortbildung an einem Termin wahrzunehmen.

**Dauer:** 5 Zeitstunden – § 15 FAO

**Kostenbeitrag:** 405,– € (USt.-befreit)

**Paketpreis:** 995,– € (USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung und Fortbildungsplus

**Weitere Informationen und die Möglichkeit der Paketbuchung auf [www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de)**

### +++ Live-Stream und Präsenz +++ Live-Stream und Präsenz +++

Die **Jahresarbeitstagung** und das **Fortbildungsplus** finden als Hybrid-Veranstaltungen statt. Nehmen Sie online im DAI eLearning Center oder vor Ort teil. Auch online können Sie die Veranstaltung für die Pflichtfortbildung nach § 15 Abs. 2 FAO nutzen.

Natürlich haben Sie als Online-Teilnehmer/in ebenso die Möglichkeit, Ihre Fragen an die Referenten zu stellen. Unser/e Moderator/in vor Ort im Saal wird Sie in einem Textchat durch die Veranstaltung begleiten und Ihre Fragen in die Veranstaltung einbringen. Während der Vorträge verfolgen Sie in Ihrem Browser die Referenten im Video, die Präsentationsfolien sowie die Interaktion im Chat.

## 32. Jahresarbeitstagung Verwaltungsrecht

6. bis 7. März 2026

Live-Stream/Leipzig, Bundesverwaltungsgericht · Nr. 064161

#### Kostenbeiträge:

**995,– €** (USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung (064161) und Fortbildungsplus (064163); insgesamt 15 Zeitstunden – § 15 FAO

**785,– €** (USt.-befreit) für Jahresarbeitstagung (064161); 10 Zeitstunden – § 15 FAO

**405,– €** (USt.-befreit) für Fortbildungsplus (064163); 5 Zeitstunden – § 15 FAO



**Anmeldung über die neue DAI-Webseite [www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de) mit vielen neuen Services:**



- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

### Anfragen

**Deutsches Anwaltsinstitut e. V.**  
Fachinstitut für Verwaltungsrecht  
Gerard-Mortier-Platz 3  
44793 Bochum  
  
Tel. 0234 970640  
[verwaltungsrecht@anwaltsinstitut.de](mailto:verwaltungsrecht@anwaltsinstitut.de)  
[www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de)  
Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

### Veranstaltungsort

**Leipzig, Bundesverwaltungsgericht**  
Simsonplatz 1  
04107 Leipzig

Das Bundesverwaltungsgericht ermöglicht dankenswerterweise den Teilnehmern der Jahresarbeitstagung am Freitag ab 18.30 Uhr eine einstündige Führung durch das Gerichtsgebäude.

Die Teilnahme ist kostenfrei; eine vorherige kurze Anmeldung an [info@anwaltsinstitut.de](mailto:info@anwaltsinstitut.de) ist erforderlich.

#### DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter  
[www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/](http://www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/)



Das DAI ist eine gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.